Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 64 (2002)

Heft: 2

Vorwort: Devise: überbetrieblich einsetzen

Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



LT extra Düngerstreuer: Alles klar für die nächste Saison



Messehinweis Tier & Technik



Melktechnik Automatische Melksysteme Teil II

SVLT Neue Kursdaten: Fahrkurs G40 Maschinenringe haben Zukunft Kursliste
Hoftechnik Front-, Teleskop-, Hof- und Kompaktlader
LT aktuell Mechatronic an der Agritechnica Verkaufte Traktoren 2001
Traktortechnik Die Effizienz von Abgasturboladern
Sektionsnachrichten SZ/UR, BE, Generalversammlungen ZG und FR, Geschicklichkeitsfahren AG Berichte von den General- versammlungen ZH, SG, TG, SH

Titelbild

Maschinenvorführungen haben bei den Sektionen des SVLT einen grossen Stellenwert. (Bild von der Demonstration in Bulle Seite 20)

Impressum

15

Devise: Überbetrieblich einsetzen

Die schönsten, die grössten, die raffiniertesten Maschinen und Geräte sind die Spitze des Eisbergs landtechnischen Erfindungsgeistes und deshalb die grossen Anziehungspunkte auf jeder Ausstellung, und sie waren es erst recht auf der Agritechnica, auf die wir hier nochmals zurückkommen (Seite 24). Jede Fachmesse gibt den Massstab vor, an dem sich der technologische Fortschritt messen lässt. An diesem hat auch der landtechnische Normalverbraucher Anteil, wenn er die Fachmessen im Ausland und im Inland (Tier&Technik in St. Gallen (siehe Seite 8) und die AGRAMA in Bern aufsucht.

Wenn es dann allerdings um Investitionen geht, wird es nach seriöser Kosten-Nutzen-Analyse ratsam sein, sich unter Berücksichtigung des unternehmerisch vertretbaren Masses für die beste, d. h. die am besten angepasste Technologie zu entscheiden. Ein typisches Beispiel dafür sind die Düngerstreuer (siehe unser «LT extra»).

Man wird sich gut überlegen, ob einem die ganze Technologie an der Maschine, nebst der einfachen Grundfunktion, nämlich die Düngemittel gleichmässig dosierbar auszubringen, den Aufpreis wert ist. Dies ist der Fall, wenn sich die zusätzlichen Möglichkeiten auf Grund der guten Auslastung bezahlt machen und die Konkurrenzfähigkeit steigern. Überbetrieblich einsetzen, heisst dann die Devise. Und weil im Umgang mit grossen, kapitalintensiven Maschinen Spezialwissen und Know-how gefragt sind, haben heute häufig die Lohnunternehmer die Nase vorn.

Maschinenringe konzentrieren sich im Allgemeinen auf eine einfachere Mechanisierung, die man wenigstens zum Teil auch noch mieten bzw. vermieten kann. Die Leistungsfähigkeit im Maschinenring und auch in der Maschinengenossenschaft kommt vor allem dann zum Tragen, wenn im gut eingespielten Team zum Nutzen von allen Beteiligten gearbeitet werden kann. Und Maschinenringe haben ihre Stärke insbesondere auch dort, wo es ihnen gelingt, Arbeitsleistungen in Bereichen der Landschaftspflege zu erbringen. Es gibt auch gute Beispiele, wo Landwirte mit einem starken Bein im Lohnunternehmen die Dienste von Maschinenringen beanspruchen. Zu bedenken ist auch der Netzwerkgedanke, geäussert im MR-Kurzbeitrag auf Seite 16.

Ueli Zweifel